

Warum Beobachtungen melden?

Um Landschaften jetzt und zukünftig zu schützen und zu erhalten, müssen wir die dort lebenden Tier- und Pflanzenarten genau kennen. Umfassende Datenerhebungen und langfristige Beobachtungen sind die Basis. Je mehr Informationen erfasst werden, desto verlässlichere Aussagen lassen sich ableiten und umso effektiver ist der resultierende Naturschutz. Doch diese Erhebungen sind eine Mammutaufgabe und es braucht Interessierte, die sich engagieren. Dabei sind alle Natur-Sichtungen relevant, doch gerade **Vögel erfreuen sich einer großen Beliebtheit und viele Menschen haben eine breite Artenkenntnis**. Ab jetzt können Sie mit Ihren Sichtungen gezielt unterstützen.

Machen Sie mit!

ARTEN BRAUCHEN DATEN



Ob Hobby-Ornithologe, Gartenvogelliebhaber oder Profi. Seien Sie Teil einer großen deutschlandweiten Gemeinschaft.

Zusammen erreichen wir mehr!



Haben Sie Fragen?

info@snls.de
www.snls.de
+49 5353 - 910 95 04

Adresse:
Stiftung Naturlandschaft
Niedernhof 6
38154 Königslutter am Elm



Vogelbeobachter gesucht! Umweltschutz mit Spaßfaktor

Wollen Sie helfen, unsere Umwelt aktiv zu schützen? Das ist ganz einfach - Augen auf beim Spaziergang, Ritt durch die Natur oder der Hundetour und Ihre Vogel-sichtungen weitergeben. Das hilft dem Naturschutz und macht auch noch Spaß!



Wohin mit meinen Vogel- Beobachtungen?

NaturaList – die App fürs Gelände

Die Internetseite ornitho.de mit der App NaturaList ist die offizielle Meldeseite des Dachverbands Deutscher Avifaunisten (DDA). Alle hier gemeldeten Sichtungen werden in einer zentralen Datenbank festgehalten. Auch das Bundesamt für Naturschutz ist Partner.

Ihre Sichtungen für aktiven Naturschutz

Kommunen und Behörden bedienen sich dieser Informationen und ziehen sie z.B. zur Ausweisungen von Schutzgebieten heran. Auch die Entwicklung einzelner Vogelarten lassen sich ableiten und so geeignete Schutzkonzepte erarbeiten.

Direkt aus dem Gelände

Ihre Sichtungen können Sie mit der App **NaturaList** direkt von Ihrem Standort weitergeben. Ihre Position wird automatisch ermittelt und es müssen nun nur noch Art, Anzahl der Sichtungen und besondere Auffälligkeiten wie z.B. Balzverhalten angeklickt werden. Kein Handy dabei? Kein Problem: von zu Hause aus können alle Eintragungen nachträglich erledigt werden.

Welche Vogelart zählt?

Grundsätzlich kann JEDE Beobachtung gemeldet werden. Hier eine Auswahl an besonders schutzwürdigen Vogelarten.



Kranich



Schwarzstorch



Roter Milan
(alle Weihen)



Rebhuhn



Kiebitz



Grauspecht



Wendehals



Raubwürger



Braunkehlchen



Grauammer



Beutelmeise

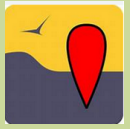


alle Lerchen

Quelle: alle Fotos naturgucker.de

Wo finde ich die App?

NaturaList finden Sie im Google Play Store oder im Apple App Store. Eine einmalige Registrierung ist notwendig. Die App entspricht den neuesten Datenschutzbestimmungen. Sie können übrigens auch Sichtungen von und für andere Personen übermitteln.



Im letzten August einen Wiedehopf gesichtet? Nichts geht verloren.

Auch rückwirkende Meldungen sind möglich! Dazu in App oder Website das korrekte Datum der Sichtung notieren. Es wäre zu schade, wenn besondere Beobachtungen nicht genutzt würden.

Feld- oder Heidelerche? Abhilfe bei Unsicherheiten.

Zur eigenen Rückversicherung, aber auch für interessierte Einsteiger, gibt es gute und einfach zu bedienende Vogel-erkennungs-Apps wie „Merlin Bird ID“ (kostenfrei) oder „PictureBird“ (kostenpflichtig). Diese Apps erkennen direkt den Gesang oder auch per Foto die Art. Probieren Sie es einfach einmal aus - es ist verblüffend!

